

Senioren-Forum spendet „Reparaturcafé“-Erlöse



Peter-Meyer-Schule freut sich über 400 Euro

Schramberg - Seit sechs Jahren schon öffnet das SeniorenForum (SeFo) allmonatlich das Reparaturcafé. Im Rahmen des Wunsches nach Nachhaltigkeit widmen sich ehrenamtliche Helferinnen und Helfer Reparaturen von elektrischen, elektronischen und mechanischen Geräten, Uhrenreparaturen und Näharbeiten sowie Reparaturen an Puppen und Stofftieren werden ebenfalls ausgeführt. Über die Arbeit ubn eine Spende brichtet barbara Olowinsky vom Seniorenforum:

Nach Interesse können sich die Besucher an der Reparatur ihres Gegenstandes selbst beteiligen oder auch in der Wartezeit in der Kaffee-Ecke nette Kontakte pflegen bei Bewirtung durch das Kaffee-Team. Dass dies alles in angenehmer Umgebung stattfinden kann, dafür sorgt in der Peter-Meyer-Schule Schulleiter Michael Kasper, der seine Schulräume für diese Aktivitäten zur Verfügung stellt.

Das Reparaturcafé hat dort seinen richtigen Platz gefunden. Die Reparaturwünsche der zahlreichen Gäste werden kostenlos durchgeführt, anfallendes Material muss bezahlt werden, aber bei Zufriedenheit mit der ausgeführten Arbeit sind natürlich immer Spenden willkommen. So hat sich in den vergangenen zwei Jahren - trotz Corona-Pause- ein namhafter Betrag angesammelt.

Dank für Unterstützung

Um sich nun bei der Schule und auch dem Förderverein der Peter-Meyer-Schule für die freundliche Aufnahme im Schulgebäude zu bedanken, konnte am vergangenen Samstag Juliane Kugler im Namen des Reparaturcafés einen Spendenscheck über 400 Euro an den Förderverein der Peter-Meyer-Schule überreichen.

Simone Hangst als Vorsitzende dieses Vereins dankte herzlich und bedankte sich bei allen Beteiligten für den großen Einsatz. Sie zeigte sich mit Schulleiter Michael Kasper glücklich, mit Hilfe dieser Spende ein weiteres zusätzliches musikalisches Programm für die Schülerinnen und Schüler umsetzen zu können, das den schulischen Alltag bereichert. Mit dieser schulischen Unterstützung hat das Reparaturcafé, darüber freut sich auch das ehrenamtliche Mitarbeiterteam, einen weiteren Aspekt der Nachhaltigkeit erfüllt.